Jugend Cup
Renningen/Rutesheim

#jugendcup2016

www.jugendcup.com

www.jugendcup.com/youtube

www.twitter.com/jugendcup

www.facebook.com/JugendCupRenningenRutesheim

Der Jugend Cup Renningen/Rutesheim in Internet und Social Media

#jugendcup2016

Tennis Europe Junior Tour

Jugend Cup
Renningen/Rutesheim

21. August 2016

DAILY NEWS

Die Stunde der Sieger

Die „Schlachten“ sind geschlagen, die Sieger stehen fest, die Tränen der unterlegenen Spielerinnen und Spieler sind längst getrocknet. Turnierdirektor Peter Rohsmann und Renningens Bürgermeister Wolfgang Faißt (links) ehrten die Sieger und Finalisten in einer stimmungsvollen Siegerehrung.

Chariots Of Fire

The battles are over, the winners are certain, the tears of beaten players are dried. Tournament director Peter Rohsmann and Renningen’s mayor Wolfgang Faißt (pictured below left) hold an atmospheric trophy ceremony with Saturday’s winners and runner ups. All finalists got the unique trophies in the form of a butterfly, created by a regional artist.

IMPRESSUM
Herausgeber: Peter Rohsmann
Redaktion: Peter-M. Zettler
Grafik: Nicole Ullrich
Fotos: Andreas Gorr

Anton & Petra Ehrmann Stiftung · Bürger · SchäferRolls · Autohaus Epple · Hagebaucentrum Bolay · HEAD
Kreissparkasse Böblingen · Manhillen · NSN · Orgatech · Rödig & Partner · Stadt Rutesheim · Vereinigte Volksbank

Gewinner spendeten Trost

Auch wenn nur ein einziges Einzelfinale wirklich hart umkämpft war, so flossen doch bei etlichen Unterlegenen nach dem letzten Ball die Tränen. Aber sie alle bekamen direkten Trost – von ihren Bezwingern. Das waren schöne und anrührende Szenen, die auch die rund 200 Zuschauer bewegten.

Die Fairness, die sich durchs ganze Turnier wie ein roter Faden gezogen hatte, dominierte auch an den Finaltagen. Alle jungen Tennisspielerinnen und Tennisspieler gingen vorbildlich und respektvoll miteinander um. Und sie verhielten sich auch auf dem Platz erstklassig. Allen voran der erst 13-jährige Däne Holger Vitus Nordskov Rune, der erkennbar aus gutem Haus stammt und der erst nach dem verwandelten Matchball im recht einseitigen Match gegen den Moldavier Ilya Snitari die skandinavische Contenance verlor und jubelnd Hände und Racket gen Himmel streckte.

Gar auf die Knie ging die Russin Avelina Sayfetinova, die gegen die top gesetzte Weißrussin Viktorya Kanapatskaya im ersten Durchgang zwei Satzbälle abwehren musste, ehe sie sich zum kurzen Gebet niederknien konnte.

Herzlich umarmte im U16-Finale am Freitag die unterlegene Serbin Mihaela Djacović ihre klar überlegene Landsfrau Tamara Milešević, und Marlon Vankan, der Sieger in der männlichen Königsklasse, nahm den unterlegenen Weinheimer Moritz Hoffmann tröstend in den Arm.

Bei aller Harmonie auf dem Platz bleibt dennoch anzumerken, dass vor allem die einheimischen Matadore nicht so das Gelbe vom Ei waren. In Württemberg scheint es ein Riesenloch zu geben, und auch andere Verbände – einmal abgesehen vom saarländischen und badischen Verband – bekleckerten sich nicht mit Ruhm. Dass in diesen Verbänden extrem erfolgsorientiert mit den Talenten gearbeitet wird, hat sich schon im letzten Jahr gezeigt. Beim 2016er-Turnier aber war die Dominanz aus dem Südwesten noch größer. Ob der Rest Deutschlands nachziehen kann, werden wir im nächsten Jahr sehen.